

# Die WfaA in Düsseldorf

Die Werkstatt für angepasste Arbeit ist eine anerkannte Einrichtung zur beruflichen Eingliederung und Rehabilitation von Menschen mit Behinderungen.

Sie bietet im Einzugsgebiet Düsseldorf Arbeitsplätze für ca. 1.500 Menschen mit körperlichen, geistigen oder psychischen Beeinträchtigungen.

**Wir fördern und lassen jedem Menschen die individuelle Hilfe und Unterstützung zukommen, die er braucht.**

Bei uns arbeiten Menschen mit und ohne Behinderung zusammen.

Wir schaffen das Bewusstsein, dass Menschen mit Handicap ein selbstverständlicher Teil der Arbeitsgesellschaft sind.

## Mögliche Arbeitsfelder

Praktika und BiAp sind in nahezu allen Industrie- und Handwerksbetrieben, Dienstleistungsunternehmen, im sozialen Bereich und in öffentlichen Einrichtungen möglich.

## Sie haben Fragen und möchten gerne mehr erfahren?

So erreichen Sie uns:



Ihr Ansprechpartner in der WfaA ist:

**Thomas Kösters** / Bereichsleitung

Telefon: 0211 882584-2214

Mobil: 0174 3230881

thomas.koesters@wfaa.de

integrationsteam@wfaa.de

**Werkstatt für angepasste Arbeit GmbH**

Marienburger Straße 24

40599 Düsseldorf

Tel.: 0211 882 584-0

info@wfaa.de

www.wfaa.de



für **UNTERNEHMEN**



Es ist normal  
verschieden zu sein.

Richard von Weizsäcker



Fachbereich  
Berufliche Integration

# Warum brauchen Sie betriebsintegrierte Arbeitsplätze (BiAp)?



Gemäß der UN-Behindertenrechtskonvention soll Menschen mit Beeinträchtigungen der volle und gleichberechtigte Genuss aller Menschenrechte und Grundfreiheiten ermöglicht werden.

Dazu gehört auch Teilhabe am Arbeitsleben bzw. ein Arbeitsplatz in einem Unternehmen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt.

Wir unterstützen Menschen mit einem Handicap bei der beruflichen Orientierung und **suchen passende Betriebe** für ein **Praktikum**, einen **BiAp** oder eine  **feste Arbeitsstelle (Tabelle)**.

## Stufenplan zur inklusiven Teilhabe am Arbeitsleben

	Praktikum	Betriebsintegrierte Arbeitsplätze (BiAp)	Arbeitsverhältnis / allgem. Arbeitsmarkt
<b>Die Stufenidee</b>	dient der Erkenntnis, ob die Arbeitsstelle geeignet ist	dient der Integration in das Arbeitsleben des Betriebes	dient der Vermittlung in ein reguläres Arbeitsverhältnis, wenn von beiden Seiten gewünscht
<b>Dauer</b>	4 bis 8 Wochen	Zeiträumen absprechbar, i.d.R. bis zu 2 Jahren	nach Absprache, festgelegt im Arbeitsvertrag
<b>Entgelt</b>	von der WfaA / für Sie kostenlos	Entlohnung erfolgt durch die WfaA, Vereinbarung eines Vergütungsbetrages	Entlohnung erfolgt durch den Betrieb; auf Antrag Lohnzuschüsse/Prämien/Förderungen durch den LVR oder der Bundesagentur für Arbeit
<b>Vertragsart</b>	schriftliche Vereinbarung mit der WfaA	Beschäftigungsvertrag zwischen WfaA und Betrieb	Arbeitsvertrag zwischen Betrieb und Menschen mit Handicap
<b>Betreuung</b>	Betreuung durch die Integrationsfachkraft der WfaA		nicht mehr über die WfaA, sondern durch den Integrationsfachdienst (IFD der AWO)
<b>Sozialversicherung</b>	soziale Absicherung durch WfaA		gesetzliche Sozialversicherung
<b>Praktikum</b>	Beschäftigungsverhältnis mit der WfaA auf einem ausgelagerten Arbeitsplatz		angestellt beim Unternehmen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt

### Teilhabe durch Kooperation fördern – Vorteile auch für Sie:

- Bereicherung Ihrer Betriebskultur
- Hohe Motivation und Lernbereitschaft der Menschen mit Handicap
- Entlastung des Fachpersonals
- Flexible Vereinbarung der Rahmenbedingungen (Teilzeitmodelle)
- Anrechnung auf die Ausgleichsangabe
- Entlohnung und Versicherung erfolgt über die WfaA
- Betreuung des Praktikums / BiAp durch unsere Integrationsfachkräfte
- Schulungen zum Thema Inklusion in Ihrem Betrieb